

## Weitere Angebote:

- Exkursionen entlang der Lehrpfade- Caßlauer Wiesenteich oder Litzenteich durch geschultes Personal und mit vielen Untersuchungs- und Beobachtungspunkten

- Führungen

durch den Neschwitzer Park  
durch die Naturkundeausstellung im Schloss  
durch den „berühmten Schlosskeller“  
und die Pflegestation



## Praktische Hinweise / Organisation

### Mitzubringen sind:

Schreibzeug  
wetterfeste Kleidung  
wenn vorhanden Ferngläser,  
Bestimmungsbücher

**Kosten:** 2,50 Euro pro Kind  
zusätzliche Materialkosten bei Projekten die  
mit \* gekennzeichnet sind.

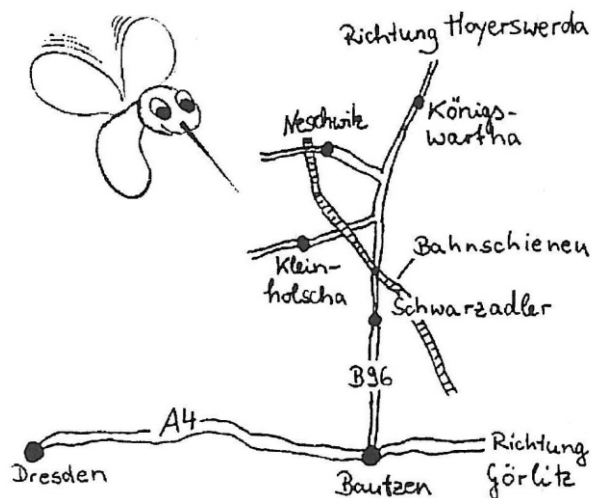
### Übernachtung:

Im Fischereihof Kleinholtscha sind 22  
Schlafplätze vorhanden (zusätzlich ist Zelten  
möglich).

**Treffpunkt:** Naturschutzstation Neschwitz  
oder Fischereihof Kleinholtscha

## Sie erreichen Kleinholtscha:

- Mit Bus: ab Bautzen und Hoyerswerda bis Haltestelle "Abzweig Neschwitz" oder "Holscha"
- Mit PKW: Autobahn A4 bis Abfahrt Bautzen West, B96 in Richtung Hoyerswerda bis Abzweig Kleinholtscha (links, kurz hinter ehemaligen Bahnübergang nach ca. 13 km), bzw. von Hoyerswerda kommend in Richtung Bautzen bis 200 m nach Abzweig Neschwitz rechts nach Kleinholtscha



## Anmeldung und Information:

Fischereihof Kleinholtscha  
Kleinholtscha Nr. 7  
02699 Neschwitz

Tel. / Fax: 035933 /31900

E- Mail: [Fischereihof@naturschutz-neschwitz.org](mailto:Fischereihof@naturschutz-neschwitz.org)  
Internet: [www.naturschutz-neschwitz.org](http://www.naturschutz-neschwitz.org)

NATURSCHUTZSTATION  
NESCHWITZ e. V.



# Projekttag 2012 für Schüler der Grundschule



Der junge Mensch braucht seinesgleichen,  
nämlich Tiere, überhaupt Elementares,  
Wasser, Dreck, Gebüsch, Spielraum.  
Man kann ihn auch ohne das alles  
aufwachsen lassen, mit Teppich,  
Stofftieren oder auf asphaltierten  
Straßen und Höfen.  
Er überlebt es, doch man soll  
sich da nicht wundern, wenn er später  
bestimmte soziale Grundleistungen  
nicht mehr erlernt.

Alexander Mitscherlich

Unsere Projekttagge werden in der Naturschutzstation Neschwitz, im Fischereihof Kleinholscha und in der umliegenden Heide- und Teichlandschaft durchgeführt. Sie dauern ca. 3-4 Stunden, sind lehrplanorientiert und fächerübergreifend. Die Schüler arbeiten in Kleingruppen, mit geschulten Betreuern, nutzen verschiedene Arbeitsmittel (wie Ferngläser, Bestimmungsliteratur, Binokulare, Lupen usw.) und erleben die Natur pur während der Jahreszeiten. Für die Projekte gibt es Arbeitsblätter, auf denen Aufgaben gelöst und eigene Beobachtungen festgehalten werden. Die meisten Untersuchungen führen die Schüler selbst durch. Naturerlebnisspiele und Bastelarbeiten bereichern das Lernen vor Ort. Für eine direkte Einbindung in den Unterricht sind genaue Absprachen wünschenswert.



### Kleine Vogelkunde\*

(1.- 4. Klasse / ganzjährig)

Die bunte Vielfalt der heimischen Vogelwelt sowie Anpassungen und Lebensweise spezieller Arten stehen auf dem Programm. Je nach Jahreszeit besuchen wir die Vogelschutzausstellung, schauen uns Präparate an und/oder gehen auf eine kleine ornithologische Expedition ( zum Beispiel zu einem Storchenhorst).

### Der Wald

(1.- 4. Klasse / ganzjährig)



Die Schüler der 3. und 4. Klasse erkunden die Stockwerke des Waldes und die dazugehörigen Pflanzen und Tiere.

Schüler der 1. und 2. Klasse beschäftigen sich vorwiegend mit Bäumen und Sträuchern im Wandel der Jahreszeiten (Blätter, Rinden, Früchte, Wuchsformen, ...).

### Expedition ins Reich der Unke

(1.- 4. Klasse / ganzjährig)

Während einer Runde durchs Teichgebiet (ca. 3 km) werden verschiedene Lebensräume kennengelernt, ihre Bedeutung in der Natur angesprochen und typische "Bewohner" gesucht und beobachtet. Damit auch der Spaß nicht zu kurz kommt, wird alles von kleinen Spielen aufgelockert.

### Jahrtausendpflanzen

(1.- 4. Klasse / ganzjährig)

Während des Projektes geht es um Pflanzen, welche seit Jahrhunderten, oft sogar Jahrtausenden vom Menschen genutzt werden. Wir lernen gemeinsam spielerisch die Pflanzen der Bibel bei uns und anderen Kulturräumen, ihre Verbreitungswege und Verwendungsmöglichkeiten kennen.

In Kleingruppen werden verschiedene Tees sowie ein gesundes Dessert zubereitet und verkostet.

### Die Honigbiene

(1.- 4. Klasse / ganzjährig)

Das Projekt beinhaltet sowohl theoretische Wissensvermittlung, als auch praktische Methoden rund um die Bienen. Je nach Alter der Kinder und der Jahreszeit werden verschiedene Aktivitäten der Imkerei durchgeführt. Begleitet wird dies durch Bastelein und durch Spiele zum Thema.

### Wir erleben Die Wiese

(1.- 4. Klasse / Mai-Juli)

Wir tauchen ein in die Welt der Gräser, Kräuter und Insekten. Fühlen, riechen, hören, sehen - mit allen Sinnen wollen wir diesen Lebensraum wahrnehmen.



### Vom Korn zum Brot \*

(1.- 4. Klasse / März-Oktober)

Auf dem Fischereihof Kleinholscha wird mit den Schülern geknetet, geformt und schließlich im „Frau-Holle-Backofen“ Brot gebacken. Die wichtigsten Getreidearten sind in unserem Garten zu sehen. Wir sprechen über ihre verschiedenen Verwendungen und Unterscheidungsmerkmale. Im Kräutergarten und auf der Wiese werden inzwischen Küchen- und Wildkräuter gesammelt. Mit selbst zubereitetem Kräuterquark und Kräutertee wird das duftende Brot abschließend gemeinsam verkostet.

### Abfall, Glas, Papier - wohin mir dir?

(1.- 4. Klasse / ganzjährig)

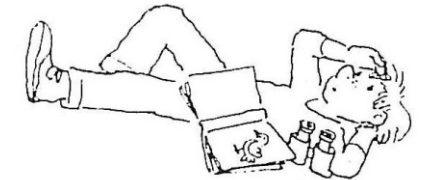
Trennung, Recycling und witzige Basteleien mit Müll sind Bestandteil dieses Angebotes. Welcher Müll kommt in welche Tonne und was wird danach damit? Was können wir noch aus Dingen basteln, die andere wegwerfen?

Die Angebote werden vom Abfallwirtschaftsamt Bautzen gefördert und können sowohl in der Schule, als auch in der Naturschutzstation durchgeführt werden.

### Wir untersuchen einen Teich

(3. - 4. Klasse / April-Oktober)

Direkt am Teich werden Pflanzen und Tiere der verschiedenen Teichzonen bestimmt und deren Anpassungen an den Lebensraum beobachtet, die Qualität des Wassers geprüft und allgemeine Kenntnisse zur Teichbewirtschaftung in Sachsen vermittelt.



### Gesunde Ernährung mit Wildpflanzen\*

(3. - 4. Klasse / Mai September)

Der Jahreszeit entsprechend werden Wildkräuter oder Wildfrüchte in der Natur kennen gelernt und gesammelt. In der Kräuterküche werden leckere Gerichte zubereitet und verkostet.

### Das Leben im Komposthaufen

(3./4. Klasse / Mai bis September)

Was darf alles auf einen Komposthaufen und was kann nicht kompostiert werden? Was geschieht beim Kompostieren? Wir untersuchen und bestimmen Tiere, die im Kompost oder Boden leben und erforschen die Arbeitsweise der Regenwürmer in einem „Regenwurmschaukasten“.